



**GURTENBAHN BERN AG**  
**GESCHÄFTSBERICHT 2023**

## 125. GESCHÄFTSBERICHT 2023

---

### INHALT

Bericht der Präsidentin des Verwaltungsrates	3
Mitarbeitende	4
Fahrgastzahlen/Angebot	5
Bahnbetrieb und Parkhaus	5
Aktivitäten auf dem Gurten	6
Corporate Governance	7
Finanzbericht	8
Bilanz	8
Erfolgsrechnung	10
Anhang der Jahresrechnung	12
Antrag Verwendung Bilanzgewinn	17
Bericht der Revisionsstelle	18

# BERICHT DER PRÄSIDENTIN DES VERWALTUNGSRATS

---

## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER

Im Zentrum des Geschäftsjahres 2023 standen die Arbeiten für die Erneuerung der Gurtenbahn. Anfang des Jahres informierte die Gurtenbahn die Mitarbeitenden, die Öffentlichkeit und die Medien umfassend über das Projekt. Es stiess erfreulicherweise auf durchgehend positive Resonanz. Ende 2022 hatte die Gurtenbahn dem Bundesamt für Verkehr (BAV) das Plangenehmigungsgesuch dafür eingereicht. Am 4. Oktober 2023 erteilte das BAV der Gurtenbahn die Bewilligung für die Erneuerungsarbeiten. Bereits während des ganzen Jahres hatte das Projektteam die Vorbereitungsarbeiten für die Bauphase getroffen. So konnten die Umbauarbeiten Anfang Januar 2024 rechtzeitig und nach Plan starten. Zum 125 Jahr Jubiläum erstrahlt die Gurtenbahn somit in neuem Glanz.



### **Bargeldlos in die Zukunft**

Bereits zum Fahrplanwechsel vom 10. Dezember 2023 führte die Gurtenbahn das bargeldlose Ticketing ein. Die Tickets können an den neuen Automaten in der Talstation oder neu auch im Voraus im Webshop der Gurtenbahn gekauft werden. Zudem besteht die Möglichkeit, Tickets für weitere Angebote wie die Rodelbahn oder des Partners Gurten – Park im Grünen dort zu kaufen. Das bargeldlose Ticketing stösst bis jetzt auf breite Akzeptanz.

### **Erfreuliches Ergebnis**

Die Zahlen des Geschäftsjahres 2023 sind durchwegs erfreulich. Die Fahrgastzahlen haben sich mit über 930 000 Fahrgästen auf dem Niveau vor der Coronapandemie etabliert. Das durchgezogene Wetter im Frühling wie auch Ende Jahr verhinderte ein noch besseres Ergebnis. Hervorzuheben ist die Rodelbahn, die mit 89 000 Abfahrten im Jahr 2023 so gut wie noch nie besucht war. Die Jahresrechnung 2023 schliesst dementsprechend mit einem Gewinn von 385 205 Franken sehr erfreulich ab. Das positive Ergebnis trägt dazu bei, dass die Gurtenbahn die grossen Investitionen für die Erneuerung der Gurtenbahn stemmen kann.

Ich hoffe, dass Sie dem Gurten die Treue halten und die Gurtenbahn wie auch den Gurten – Park im Grünen weiterhin unterstützen. Dafür danke ich Ihnen herzlich.

Bern, April 2024

A handwritten signature in black ink that reads "Dr. Marie v. Fischer Lehmann". The signature is written in a cursive, flowing style.

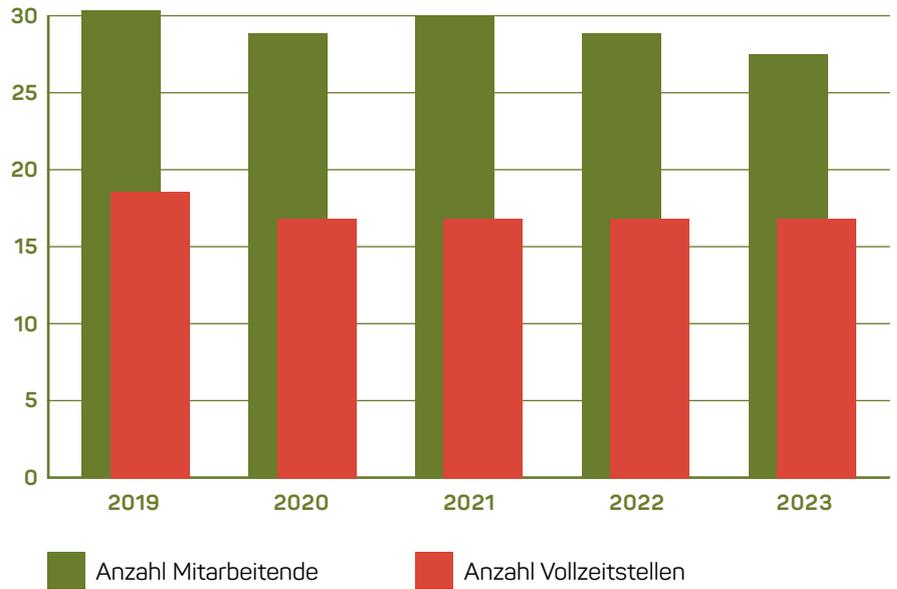
**Dr. Marie v. Fischer Lehmann**  
Präsidentin des Verwaltungsrats

# MITARBEITENDE

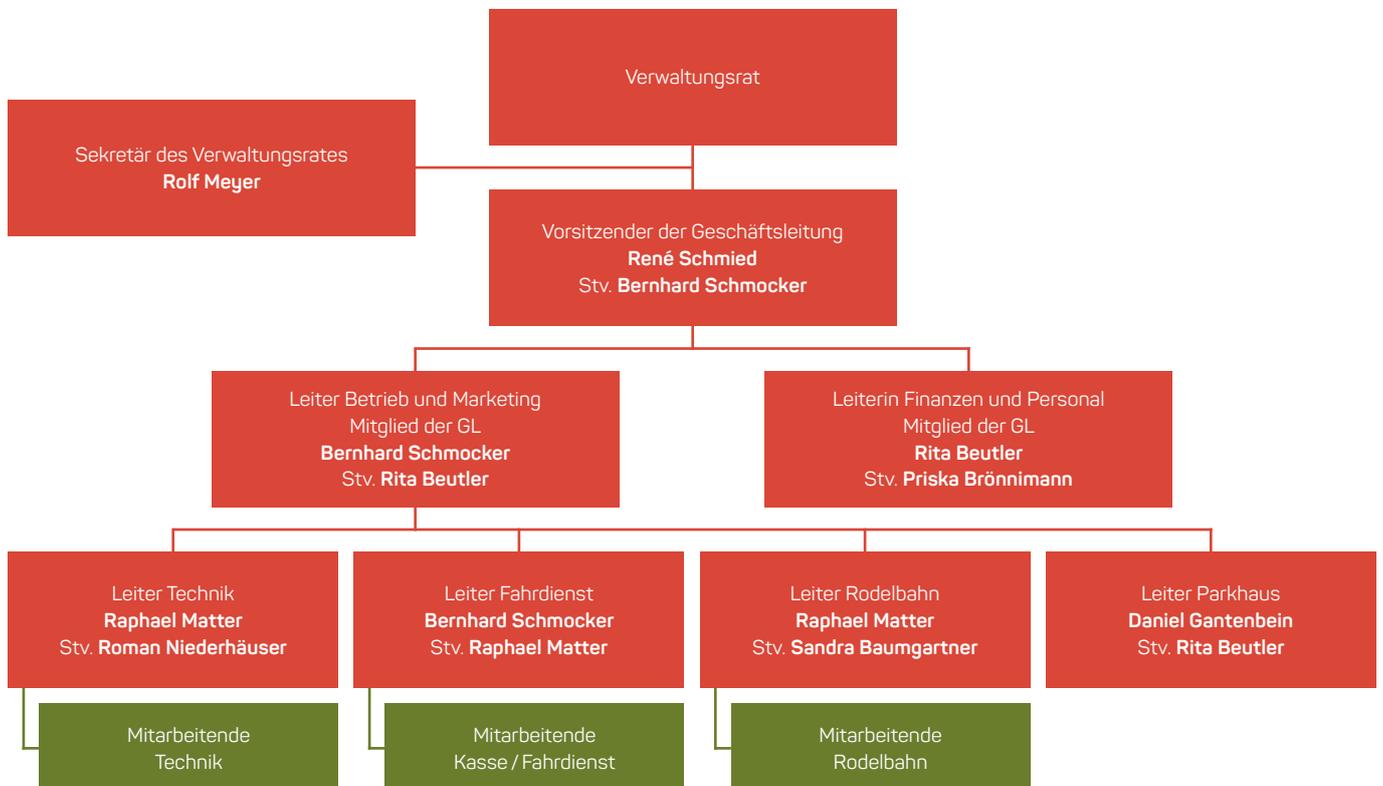
## PERSONALZAHLEN 2019–2023 IM JAHRESDURCHSCHNITT

Der Personalbestand ist 2023 nahezu unverändert geblieben.

Die Mitarbeitenden wurden an zwei Anlässen umfassend über die bevorstehenden Veränderungen aufgrund der Erneuerung der Gurtenbahn informiert. Aufgrund des neuen Betriebskonzepts wird es nach der Inbetriebnahme der neuen Bahn über zwei Jahre zu einem Abbau von Stellen kommen. Dieser wird vollständig über die natürliche Fluktuation aufgefangen.



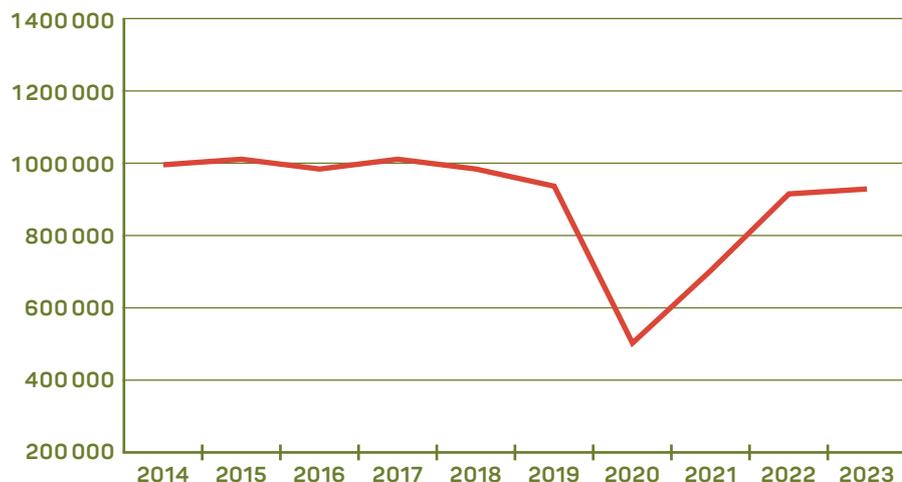
## ORGANIGRAMM



# FAHRGASTZAHLEN/ANGEBOT

---

## FAHRGASTZAHLEN 2014–2023



2023 benutzten 931 675 Fahrgäste die Gurtenbahn. Dies sind 17 081 oder 1,9 Prozent mehr als im Vorjahr. Damit haben die Fahrgastzahlen endgültig das Niveau vor der Coronapandemie wieder erreicht.

Die Frequenzen schwankten aufgrund des Wetters während des ganzen Jahres stark. Während im März und April sowie im November aufgrund des nassen Wetters nur wenige Gäste auf den Gur-

ten kamen, benutzten im Oktober rund 110 000 Fahrgäste die Gurtenbahn. Der Höhepunkt war das 40. Gurtenfestival, das aufgrund des Jubiläums einen Tag länger als üblich dauerte. Während der fünf Festivaltage im Juli transportierte die Gurtenbahn über 128 000 Personen.

Per Fahrplanwechsel vom 10. Dezember 2023 vollzog die Gurtenbahn einen wichtigen Schritt in die Zukunft. Die Gur-

tenbahn wurde bargeldlos. Die Fahrgäste können ihre Tickets nicht nur an den neuen Automaten in der Talstation lösen, sondern auch im Voraus im neuen [Webshop der Gurtenbahn](#) kaufen. Dort haben die Gäste auch die Möglichkeit, individuelle Pakete mit weiteren Angeboten auf dem Gurten zusammenzustellen und zu kaufen.

# BAHNBETRIEB UND PARKHAUS

---

Die Frühlingsrevision der Bahn fand vom 6. bis 10. März 2023 statt und verlief planmässig. Am 4. April fand das SQS-Aufrechterhaltungsaudit statt, das wiederum erfolgreich bestanden wurde. Die Verfügbarkeit der Gurtenbahn war 2023 mit 99,93 Prozent wiederum sehr hoch.

Das Parkhaus war im Berichtsjahr leicht weniger besucht als im Vorjahr. Die durchschnittliche Parkdauer ist dagegen leicht gestiegen. Insgesamt ging der Ertrag gegenüber dem Vorjahr um 4,5 Prozent zurück.



Mitte Januar 2023 fiel endlich Schnee. Der Skilift konnte während 13 Tagen geöffnet werden. Am 19. Mai 2023 strahlte SRF «Schweiz Aktuell» im Rahmen einer Serie über Hausberge in der Schweiz eine Folge über den Gurten aus. Sie beleuchtete die Entwicklung des Berner Hausberges seit 1992 und nahm auch das Erneuerungsprojekt der Gurtenbahn auf.

Vom 12.–16. Juli fand die 40. Ausgabe des Gurtenfestivals statt. Die Organisatoren feierten dies mit einem zusätzlichen Festivaltag. Für die Gurtenbahn bedeutete dies einen Tag zusätzlichen Grosseinsatz aber auch mehr Fahrgäste.

Vom 16. September bis 25. Oktober wies der Gurten mit dem Riesenrad eine besondere Attraktion auf. Dieses zog zusammen mit dem schönen Wetter viele Besucherinnen und Besucher auf den Gurten.

Am Wochenende vom 29. Oktober fand die 41. Gurtenclassic statt. Bei gutem Herbstwetter kamen viele sportbegeisterte Besucherinnen und Besucher auf den Berner Hausberg.

### RODELBAHN

Die Rodelbahn war von Anfang März bis Anfang November durchgehend geöffnet. Mit dem Kooperationspartner BLS wurde ein Trailer mit der Rodelbahn produziert und auf verschiedenen Werbekanälen der BLS ausgestrahlt.

Wie bereits in den vergangenen Jahren erzielte die Rodelbahn mit knapp 89 000 Abfahrten auch 2023 wiederum einen neuen Besucherrekord. Dies entspricht einer Steigerung von 7,7 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Allein im September sausten 14 000 Gäste die Rodelbahn hinunter.

# CORPORATE GOVERNANCE

Die Gurtenbahn ist eine Aktiengesellschaft mit folgenden Aktionären:

· Stadt Bern	76,03 Prozent
· Genossenschaft Migros Aare	6,05 Prozent
· Migros Genossenschaftsbund	6,05 Prozent
· Gemeinde Köniz	1,29 Prozent
· Privataktionäre	10,58 Prozent

Die Statuten legen die Organisation, die Zuständigkeiten und die Aufgaben der Gurtenbahn Bern AG im Grundsatz fest. Das vom Verwaltungsrat erlassene Organisationsreglement hält die Organisation und die Zuständigkeiten im Detail fest. Der Verwaltungsrat besteht aus fünf Mitgliedern, die von der Generalversammlung für jeweils drei Jahre gewählt werden. Die dreiköpfige Geschäftsleitung wird vom Verwaltungsrat gewählt.

Die Gurtenbahn ist nach ISO 9001:2015 (Qualitätsmanagementsystem) zertifiziert und besitzt ein Risikomanagement, das jährlich aktualisiert und vom Verwaltungsrat abgenommen wird.

## GENERALVERSAMMLUNG 2023

Am 13. Juni 2023 fand die Generalversammlung auf dem Gurten – Park im Grünen statt. Insgesamt nahmen 219 Aktionärinnen und Aktionäre, die 74 745 Aktien oder 90,49 Prozent von insgesamt 82 600 Aktien vertreten, an der Generalversammlung teil.

Die Generalversammlung genehmigte einstimmig den Geschäftsbericht sowie die Jahresrechnung 2022 und erteilte den Mitgliedern des Verwaltungsrats die Decharge. Die Generalversammlung beschloss ebenfalls eine Totalrevision der Statuten. Diese wurden an das neue Aktienrecht angepasst. Insbesondere kann der Verwaltungsrat das Aktienkapital innerhalb eines festgelegten Kapitalbandes innert fünf Jahren selbständig erhöhen oder herabsetzen.

Verwaltungsrat      Amtsdauer bis Generalversammlung 2025

Präsidentin      **Dr. Marie v. Fischer Lehmann**  
*Rechtsanwältin,*  
Worb (ab GV 2013)

Vizepräsident      **Jürg Frefel**  
*Genossenschaft Migros Aare,*  
Münchenbuchsee (ab GV 2018)

Mitglieder des  
Verwaltungsrates      **Valentin König**  
*Aletsch Bahnen AG,*  
Bettmeralp (ab GV 2017)

**Reto Rutschi**  
*Finanzverwalter Stadt Bern ,*  
Urtenen-Schönbühl (ab GV 2022)

**Christian Burren**  
*Gemeinderat Köniz,*  
Gasel (ab GV 2018)

Revisionsstelle

**Gfeller+Partner AG, Bern**

## BILANZ

Die Bilanzsumme nahm im Berichtsjahr um CHF 5 723 536 zu und beträgt Ende Jahr CHF 16 383 828.

Das Umlaufvermögen hat sich um CHF 1 637 615 auf CHF 5 352 050 erhöht.

Die flüssigen Mittel stiegen durch die Aufnahme der beiden Festzinskredite bei der UBS um insgesamt CHF 1 486 060 an. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen nahmen um CHF 3 310 ab.

Im Jahr 2023 hat die Gurtenbahn Investitionen in der Höhe von CHF 4 810 612 getätigt. Bei der Rodelbahn wurde das Projekt «Raupe» (Garagierung der Rodel) umgesetzt. Dabei werden die Rodel neu bedienerfreundlich garagiert. Im Sommer 2023 wurde der Wechsel des IT-Anbieters (von BERNMOBIL zu Netrics) durchgeführt. Zudem sind bereits Kosten für das Projekt Erneuerung Gurtenbahn 2020 – 2024 angefallen. Die gesamten Abschreibungen betragen CHF 724 691. Dadurch hat das Anlagevermögen um CHF 4 085 921 zugenommen.

Das kurzfristige Fremdkapital stieg um CHF 1 234 593. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind wesentlich höher als im Vorjahr, da drei Akonto-Rechnungen von Garaventa für die neuen Seilbahnen (Elektro-Mechanik) per Ende Jahr hier verbucht sind. In den übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten sind offene Kreditoren, z. B. noch nicht bezahlte Rechnungen für die Mehrwertsteuer, Kantonale Steuerverwaltung usw. enthalten.

Die passiven Rechnungsabgrenzungen nahmen gegenüber dem Vorjahr um CHF 147 380 ab. Hier war im Vorjahr die Erhöhung der PVK-Arbeitgeberbeitragsreserven von CHF 150 000 verbucht, welche für die Bezahlung der Beiträge in den Folgejahren gebraucht werden. Im Rechnungsabschluss 2023 wird die passive Rechnungsabgrenzung für anteilige Erträge aus verkauften Jahresfahrausweisen für das Folgejahr um CHF 15 100 erhöht. Die gesamte Abgrenzung für die Jahresfahrausweise beträgt nun Ende 2023 CHF 237 000. Zudem sind die ausstehenden Gewinnsteuern von rund CHF 61 000 hier verbucht.

Die Zunahme des langfristigen Fremdkapitals von CHF 4 103 739 resultiert aus der Aufnahme der beiden Festzinskredite bei der UBS für die Erneuerung der Bahn und der Talstation von je CHF 2 000 000 und der Bildung einer zusätzlichen Rückstellung für Grossreparaturen bei der Bahn (künftige Auflösung im Rahmen der Sanierung der Talstation, Teil Sanierung bestehende Toilettenanlagen von CHF 10 000) und beim Parkhaus (künftige Auflösung im Rahmen des Ersatzes der Deckenplatten von CHF 100 000).

Der Jahresgewinn beträgt CHF 385 205. Von diesem Gewinn werden 5 Prozent (CHF 19 260) den gesetzlichen Gewinnreserven und der Rest (CHF 365 945) den freiwilligen Gewinnreserven zugewiesen.

# FINANZBERICHT

## BILANZ PER 31. DEZEMBER

<b>AKTIVEN</b>	Anhang	2022 (CHF)	<b>2023 (CHF)</b>
Flüssige Mittel	1	3 517 577.08	5 003 636.79
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		174 803.69	171 494.03
Übrige kurzfristige Forderungen	2	22 054.55	158 219.59
Aktive Rechnungsabgrenzung		–	18 700.00
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>3 714 435.32</b>	<b>5 352 050.41</b>
Sachanlagen	3	6 945 856.25	11 031 777.78
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>6 945 856.25</b>	<b>11 031 777.78</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>10 660 291.57</b>	<b>16 383 828.19</b>

<b>PASSIVEN</b>	Anhang	2022 (CHF)	<b>2023 (CHF)</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		338 993.32	1 748 580.44
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		67 656.35	40 042.15
Passive Rechnungsabgrenzungen		558 241.40	410 861.05
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>964 891.07</b>	<b>2 199 483.64</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	4	–	4 000 000.00
Rückstellungen		167 568.75	271 307.50
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>		<b>167 568.75</b>	<b>4 271 307.50</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>1 132 459.82</b>	<b>6 470 791.14</b>
Aktienkapital		8 260 000.00	8 260 000.00
Gesetzliche Gewinnreserven – Allgemeine gesetzliche Gewinnreserven		79 785.39	92 468.95
Freiwillige Gewinnreserven	5	1 188 046.36	1 560 568.10
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>9 527 831.75</b>	<b>9 913 037.05</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>10 660 291.57</b>	<b>16 383 828.19</b>

## ERFOLGSRECHNUNG

Die Erfolgsrechnung 2023 weist bei einem Betriebsaufwand von CHF 3 509 294 und einem Betriebsertrag von CHF 4 036 961 einen Betriebsgewinn von CHF 527 667 aus. Abzüglich des Finanzaufwandes und der direkten Steuern schliesst die Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2023 mit einem Gewinn von CHF 385 205 ab.

Im Vergleich zum Jahr 2022 ist der Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen um CHF 98 389 oder 2,67 Prozent höher ausgefallen. Beim Personenverkehr beträgt der Mehrertrag CHF 101 852. Mit 931 675 Fahrgästen im Jahr 2023 beträgt die Frequenzzunahme gegenüber dem Vorjahr 17 081 Personen oder 1,87 Prozent. Seit 2007 wurde eine passive Rechnungsabgrenzung für anteilige Erträge aus verkauften Jahresfahrausweisen für das Folgejahr vorgenommen. Diese Abgrenzung entspricht der weit verbreiteten Praxis der konzessionierten Transportunternehmen. Diese Abgrenzung wurde um CHF 15 100 erhöht.

Der Ertrag Parkhaus sank im Jahr 2023 um CHF 29 396 oder 4,53 Prozent und beträgt CHF 620 191. Es haben leicht weniger Autos in unserem Parkhaus parkiert als im Vorjahr. Demgegenüber ist die durchschnittliche Parkdauer leicht gestiegen.

Für die Rodelbahn war das Jahr 2023 wiederum ein sehr erfreuliches Jahr. Die Anzahl Fahrten auf der Rodelbahn erreichte mit 88 861 Fahrten einen Rekordwert und stieg im Vergleich zum Vorjahr leicht an (plus 6 356 Fahrten bzw. 7,7 Prozent). Der Ertrag Rodelbahn stieg im Berichtsjahr um CHF 24 826 auf CHF 336 341.

Die übrigen betrieblichen Erträge belaufen sich auf CHF 254 679 und verringerten sich um CHF 68 703. Sie umfassen alle Werbeeinnahmen, die Partnerschaften sowie die Einnahmen aus dem Ski- und Schlittelbetrieb. Im Vorjahr 2022 wurde der Zahnradzug «Komet» an den Verein Swiss Vapeur verkauft.

Der Materialaufwand beträgt CHF 318 724 und erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 77 974 oder 32,39 Prozent, da hier die Rückstellungen für Grossreparaturen (WC Talstation und Deckenplatten Parkhaus) verbucht sind.

Der Personalaufwand von CHF 1 831 030 entspricht 50,13 Prozent des Gesamtaufwandes (inkl. Steuern) und ist gegenüber dem Vorjahr um CHF 47 000 gesunken.

Bei der Position Gehälter/Löhne/Zulagen betrug die Abnahme im Berichtsjahr infolge weniger Vollzeitstellen CHF 29 481.

Der Aufwand für die Personalversicherungen betrug CHF 335 890 und sank gegenüber 2022 um CHF 4 735.

Die Gurtenbahn Bern AG musste während des reduzierten Fahrbetriebs in den Jahren 2020 und 2021 für ihre Mitarbeitenden Kurzarbeit beantragen. Nachträglich hat die Ausgleichskasse eine Kurzarbeitsentschädigung für den Ferienanteil der Mitarbeitenden im Monatslohn von rund CHF 24 000 ausbezahlt. Dadurch fielen die Leistungen aus den Sozialversicherungen im Berichtsjahr um CHF 29 104 höher aus als im Vorjahr.

Der übrige Personalaufwand erhöhte sich um CHF 16 319, da mehr Kosten für Ausbildungen bezahlt wurden als im Vorjahr. Hier ist auch die Entschädigung für den Verwaltungsrat verbucht. Diese beträgt im Jahr 2023 insgesamt CHF 28 100.

Die Ausgaben für Marketing waren im Jahr 2023 tiefer als im Vorjahr. Demgegenüber stiegen die Honorarkosten im Jahr 2023. Während des Gurtenfestivals waren zusätzlich Fremdfirmen für die Betriebsaufsicht bei der Rodelbahn engagiert, zudem wurden die Statuten überarbeitet. Die Kosten für die neue Konzession bis ins Jahr 2063 und das Plangenehmigungsverfahren sind in den Gebühren verbucht.

Mehrkosten gegenüber dem Vorjahr fielen bei den Transporten durch Dritte an. Im Jahr 2023 mussten mehr Busse von BERN-MOBIL für den Ersatzbetrieb aufgeboten werden.

Die Abschreibungen von CHF 724 691 sind um CHF 101 316 tiefer als 2022.

Der Steueraufwand für Gewinn- und Kapitalsteuern beträgt im Berichtsjahr CHF 99 250.

# FINANZBERICHT

## ERFOLGSRECHNUNG

	Anhang	2022 (CHF)	2023 (CHF)
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	6	3 683 892.69	3 782 281.58
Übrige betriebliche Erträge	7	323 382.69	254 679.17
<b>Total Betriebsertrag</b>		<b>4 007 275.38</b>	<b>4 036 960.75</b>
Materialaufwand	8	240 750.53	318 724.19
Personalaufwand	9	1 878 029.52	1 831 029.61
Übriger betrieblicher Aufwand	10	575 159.84	634 849.63
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen		826 007.00	724 690.70
<b>Total Betriebsaufwand</b>		<b>3 519 946.89</b>	<b>3 509 294.13</b>
<b>BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR FINANZERFOLG UND STEUERN</b>		<b>487 328.49</b>	<b>527 666.62</b>
Finanzertrag		772.84	491.48
Finanzaufwand		25 480.10	43 702.80
<b>Ordentliches Ergebnis vor Steuern</b>		<b>462 621.23</b>	<b>484 455.30</b>
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	11	150 000.00	-
<b>Jahresgewinn vor Steuern</b>		<b>312 621.23</b>	<b>484 455.30</b>
Direkte Steuern		58 950.00	99 250.00
<b>JAHRESGEWINN</b>		<b>253 671.23</b>	<b>385 205.30</b>

## BETRIEBSERFOLG 2014–2023



## ANHANG DER JAHRESRECHNUNG

### GRUNDSÄTZE

#### Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechtes) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

#### Passive Rechnungsabgrenzung für anteilige Erträge aus verkauften Jahresfahrausweisen für das Folgejahr

Im Rechnungsabschluss 2023 wurde die passive Rechnungsabgrenzung für anteilige Erträge aus verkauften Jahresfahrausweisen für das Folgejahr um CHF 15 100 erhöht. Diese Abgrenzung entspricht der weit verbreiteten Praxis der konzessionierten Transportunternehmungen.

Für diese Position sind damit insgesamt CHF 237 000 in den passiven Rechnungsabgrenzungen berücksichtigt.

## ANGABEN ZU BILANZ- UND ERFOLGSRECHNUNGSPOSITIONEN

<b>1. FLÜSSIGE MITTEL</b>	31.12.2022 (CHF)	<b>31.12.2023 (CHF)</b>
Kasse	75 637.25	29 067.70
Postcheck	222 374.10	836 742.01
Berner Kantonalbank	1 190 040.53	801 767.78
UBS-Kontokorrent	529 526.70	2 836 090.80
Migros-Bank-Kontokorrent	1 499 998.50	499 968.50
<b>TOTAL</b>	<b>3 517 577.08</b>	<b>5 003 636.79</b>

<b>2. ÜBRIGE KURZFRISTIGE FORDERUNGEN</b>	31.12.2022 (CHF)	<b>31.12.2023 (CHF)</b>
Übrige kurzfristige Forderungen Dritte	22 054.55	158 219.59
<b>TOTAL</b>	<b>22 054.55</b>	<b>158 219.59</b>

<b>3. SACHANLAGEN</b>	31.12.2022 (CHF)	<b>31.12.2023 (CHF)</b>
Anlagenrechnung Bahn	13 084 597.55	13 178 969.25
Aufgelaufene Abschreibungen	-11 022 449.55	-11 503 747.25
Sachanlagen der Bahn	2 062 148.00	1 675 222.00
Anlagenrechnung Parkhaus	9 644 055.58	9 644 055.58
Aufgelaufene Abschreibungen	-5 394 081.58	-5 637 474.58
Sachanlagen Parkhaus	4 249 974.00	4 006 581.00
Unvollendete Objekte	633 734.25	5 349 974.78
<b>TOTAL</b>	<b>6 945 856.25</b>	<b>11 031 777.78</b>

<b>4. LANGFRISTIGE VERZINSLICHE VERBINDLICHKEITEN</b>	31.12.2022 (CHF)	<b>31.12.2023 (CHF)</b>
UBS-Festzinskredit mit einer Laufzeit von April 2023 bis April 2032	-	2 000 000.00
UBS-Festzinskredit mit einer Laufzeit von Dez. 2023 bis Dez. 2030	-	2 000 000.00
<b>TOTAL</b>	<b>-</b>	<b>4 000 000.00</b>

<b>5. FREIWILLIGE GEWINNRESERVEN</b>	31.12.2022 (CHF)	<b>31.12.2023 (CHF)</b>
Vortrag aus Vorjahr	934 375.13	1 175 362.80
Jahresgewinn	253 671.23	385 205.30
<b>TOTAL</b>	<b>1 188 046.36</b>	<b>1 560 568.10</b>

<b>6. NETTOERLÖS AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN</b>	31.12.2022 (CHF)	<b>31.12.2023 (CHF)</b>
Personenverkehr	2 711 725.07	2 813 577.08
Güterverkehr	11 065.99	12 172.75
Parkhaus	649 586.72	620 190.93
Rodelbahn	311 514.91	336 340.82
<b>TOTAL</b>	<b>3 683 892.69</b>	<b>3 782 281.58</b>

# FINANZBERICHT

<b>7. ÜBRIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE</b>	31.12.2022 (CHF)	<b>31.12.2023 (CHF)</b>
Pacht und Miete	12 151.02	12 500.00
Werbeerträge	252 034.26	205 540.75
Übrige Erträge	59 197.41	36 638.42
<b>TOTAL</b>	<b>323 382.69</b>	<b>254 679.17</b>

<b>8. MATERIALAUFWAND</b>	31.12.2022 (CHF)	<b>31.12.2023 (CHF)</b>
Material und Fremdleistungen für Unterhalt	191 513.66	270 331.66
Energie und Verbrauchsstoffe	49 236.87	48 392.53
<b>TOTAL</b>	<b>240 750.53</b>	<b>318 724.19</b>

<b>9. PERSONALAUFWAND</b>	31.12.2022 (CHF)	<b>31.12.2023 (CHF)</b>
Gehälter, Löhne, Zulagen	1 477 043.60	1 447 563.05
Personalversicherungen	340 625.05	335 890.00
Leistungen der Sozialversicherungen	-27 719.00	-56 822.67
Übriger Personalaufwand	88 079.87	104 399.23
<b>TOTAL</b>	<b>1 878 029.52</b>	<b>1 831 029.61</b>

<b>10. ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND</b>	31.12.2022 (CHF)	<b>31.12.2023 (CHF)</b>
Drucksachen und Publikationen	24 522.29	23 536.30
Marketing	175 228.07	143 777.12
Honorare und Dienstleistungen	103 849.55	135 800.86
Verkaufsprovisionen für Verbundabonnemente	62 859.61	62 794.41
Gebühren	57 206.95	95 384.78
Verwaltungskosten	48 136.12	47 769.20
Versicherungen und Schadenersatz	48 111.80	43 412.90
Anschaffungen	3 265.56	928.50
Transporte durch Dritte	6 646.68	48 507.29
Übriger Aufwand	45 333.21	32 938.27
<b>TOTAL</b>	<b>575 159.84</b>	<b>634 849.63</b>

<b>11. AUSSERODENTLICHER, EINMALIGER ODER PERIODEN-FREMDER AUFWAND</b>	31.12.2022 (CHF)	<b>31.12.2023 (CHF)</b>
Zuweisung an die Arbeitgeberbeitragsreserve	150 000.00	-
<b>TOTAL</b>	<b>150 000.00</b>	<b>-</b>

## WEITERE ANGABEN

### ANZAHL VOLLZEITSTELLEN

---

Im Jahresdurchschnitt liegt die Anzahl Vollzeitstellen nicht über 50.

---

### EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

---

Es gibt keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

---

### VERBINDLICHKEITEN MIT EINER RESTLAUFZEIT > 12 MONATE NACH BILANZSTICHTAG

	31.12.2022 (CHF)	31.12.2023 (CHF)
Baurechts- und Mietzinsen	322 314.00	294 672.00

---

### ZUR SICHERUNG EIGENER VERPFLICHTUNGEN VERWENDETE AKTIVEN

	31.12.2022 (CHF)	31.12.2023 (CHF)
Anlagevermögen Parkhaus	4 249 974.00	4 006 581.00
<b>TOTAL</b>	<b>4 249 974.00</b>	<b>4 006 581.00</b>

---

## **GARANTIE PERSONALVORSORGEKASSE DER STADT BERN**

Gemäss dem Reglement über die Personalvorsorgekasse der Stadt Bern (Artikel 25) garantiert die Stadt Bern als öffentlichrechtliche Körperschaft die Leistungen der PVK. Die angeschlossenen Organisationen (Arbeitgebende) haben sich anteilmässig an den Kosten allfälliger Garantieleistungen zu beteiligen. Der Deckungsgrad der Kasse beträgt Ende 2023 94,81 Prozent (Vorjahr 93,53 Prozent), die gesamte Deckungslücke rund CHF 146.71 Mio. (Vorjahr CHF 180.17 Mio.). Der Anteil der Gurtenbahn Bern AG daran beträgt 0,26 Prozent.

Die PVK wird im System der Teilkapitalisierung geführt und ab 2015 innerhalb von 40 Jahren ausfinanziert. Der Ausgangsdeckungsgrad beträgt 75 Prozent, der Zieldeckungsgrad wurde auf 100 Prozent festgelegt. Die Arbeitgebenden beteiligen sich an der Behebung der Unterdeckung, indem sie das fehlende Deckungskapital verzinsen. Die Höhe der Beteiligung wird von der Verwaltungskommission jährlich für das darauffolgende Rechnungsjahr festgelegt. Im Jahr 2023 betrug die Verzinsung CHF 6 588 (Vorjahr CHF 6 453).

Der Anteil der Arbeitgebenden an der Behebung der Unterdeckung entfällt auch bei einem Deckungsgrad von über 100 Prozent nicht sofort, sondern erst ab einem Deckungsgrad von 112 Prozent.

Aufgrund dieser Situation und des aktuellen Deckungsgrades der PVK sind in der Jahresrechnung keine besonderen Aufwendungen wie z.B. Sanierungsmassnahmen oder Rückstellungen erforderlich. Die aus der Deckungslücke resultierende Eventualverpflichtung der Gurtenbahn Bern AG beträgt per Ende 2023 CHF 385 904 (Vorjahr CHF 486 448).

## **PRIMATWECHSEL**

Zur Finanzierung der Übergangseinlage, welche durch die Umstellung der PVK vom Leistungs- ins Beitragsprimat per 1.1.2018 zur Erhaltung der Rentenansprüche im Alter 63 erforderlich ist, verfügt die Gurtenbahn Bern AG über eine Arbeitgeberbeitragsreserve in der PVK. Gemäss dem Informationsschreiben der PVK vom 13. Februar 2024 betragen die offenen Ansprüche auf Gutschriften per 31.12.2023 CHF 27 379.15 (Vorjahr CHF 45 700.00). Demgegenüber besteht eine Arbeitgeberbeitragsreserve per 31.12.2023 in der Höhe von CHF 639 136.30 (Vorjahr CHF 507 182.30).

## **VERMÖGENSSTEUERWERT DER AKTIE PER 31.12.2022**

Der Brutto-Steuerwert per 31.12.2022 der Gurtenbahn-Aktie beträgt CHF 73.50 (letzter bekannter Wert).

# ANTRAG VERWENDUNG BILANZGEWINN

---

## ANTRAG DES VERWALTUNGSRATS ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZGEWINNES

	2022 (CHF)	2023 (CHF)
Vortrag aus dem Vorjahr	934 375.13	1 175 362.80
Jahresgewinn	253 671.23	385 205.30
Verfügbare Bilanzgewinn	1 188 046.36	1 560 568.10
Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	12 683.56	19 260.27
Vortrag auf neue Rechnung	1 175 362.80	1 541 307.83



An die Generalversammlung der  
Gurtenbahn Bern AG, Bern

GFELLER + PARTNER AG

## **Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang; Seiten 8 bis 17) der Gurtenbahn Bern AG für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Bern, 20. März 2024

GFELLER + PARTNER AG



Christoph  
Andenmatten

Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)



André  
Jordi

Zugelassener Revisionsexperte

**GURTENBAHN BERN AG**

DIREKTION | Eigerplatz 3 | Postfach | 3000 Bern | T +41 31 321 88 88

BETRIEB | Mani-Matter-Platz 1 | 3084 Wabern | T +41 31 961 23 23

[info@gurtenbahn.ch](mailto:info@gurtenbahn.ch) | [gurtenbahn.ch](http://gurtenbahn.ch)